

ŠKODA MOTORSPORT PRESSEMAPPE

Seite 1 von 4



Jan Kopecký feiert mit Sieg bei der Bohemia Rallye 120-jähriges Jubiläum von ŠKODA im Motorsport

- › Beim Heimspiel von ŠKODA Motorsport erzielt Jan Kopecký im werksunterstützten ŠKODA FABIA Rally2 evo seinen insgesamt neunten Sieg
- › Mit Unterstützung von ŠKODA Motorsport belegen Dominik Stříteský/Jiří Hovorka beim vierten Lauf zur SONAX Tschechischen Meisterschaft den beeindruckenden zweiten Platz
- › Jan Černý/Petr Černožorský auf Platz drei komplettierten das reine ŠKODA Podium
- › Das sonst in der WM fahrende Duo Marco Bulacia Wilkinson/Marcel Der Ohannesian erreicht Rang fünf hinter den ŠKODA Markenkollegen Filip Mareš/Radovan Bucha

Mladá Boleslav / Cham, 13. Juli 2021 – Dieses Geburtstagsgeschenk hat Stil: Pünktlich zum 120-jährigen Jubiläum von ŠKODA im Motorsport gewann ŠKODA Motorsport Testfahrer Jan Kopecký die Bohemia Rallye. Der siebenmalige tschechische Rallyemeister siegte gemeinsam mit Beifahrer Jan Hloušek vor dem starken Nachwuchsteam Dominik Stříteský/Jiří Hovorka, die ebenfalls in einem ŠKODA FABIA Rally2 evo in den Farben von ŠKODA Motorsport an den Start gingen. Es war der insgesamt neunte Sieg von Jan Kopecký bei der Bohemia Rallye rund um die ŠKODA Heimatstadt Mladá Boleslav.

Der einzige Konkurrent, der die ŠKODA Motorsport Party bei der Bohemia Rallye, dem vierten Saisonlauf der SONAX Tschechischen Rallye-Meisterschaft, hätte stören können, war Ford-Pilot Vacláv Pech. Vom Start weg lieferte er sich ein spannendes Duell mit ŠKODA Motorsport Testfahrer Jan Kopecký. Doch auf der sechsten Wertungsprüfung (WP) versagte die Hydraulik am Ford von Pech. Kopecký übernahm daraufhin die Führung, die bis ins Ziel nicht mehr gefährdet war. «Dass ich hier meinen neunten Sieg erringen konnte, ist für mich ein ganz besonderer Moment. Besser kann man beim Heimspiel von ŠKODA das 120-jährige Jubiläum der Motorsportaktivitäten nicht feiern», freute sich Jan Kopecký im Ziel.

Nach guten Leistungen bei den ersten drei Meisterschaftsläufen startete Dominik Stříteský bei der Bohemia Rallye erstmals mit der Unterstützung von ŠKODA Motorsport. Und das 21 Jahre alte Nachwuchstalents rechtfertigte das Vertrauen. Zusammen mit Beifahrer Jiří Hovorka belegte Stříteský nach einer beeindruckenden Fahrt im ŠKODA FABIA Rally2 evo in den Farben des Werksteams den zweiten Platz. Jan Černý/Petr Černožorský vom Louda Auto ŠKODA Racing Team komplettierten als Drittplatzierte das ausschliessliche ŠKODA Podium. Filip Mareš fuhr im neuen, nur in limitierter Stückzahl gebauten ŠKODA FABIA Rally2 evo Edition 120 für das Team von Laureta Auto. Zusammen mit Beifahrer Radovan Bucha lag er zunächst auf dem zweiten Platz. Ein Reifenschaden während der elften Wertungsprüfung kostete jedoch Zeit, er kam schliesslich auf dem vierten Platz ins Ziel.

Den dritten ŠKODA FABIA Rally2 evo in den Farben von ŠKODA Motorsport fuhr der 20-jährige Marco Bulacia Wilkinson aus Bolivien mit Marcel Der Ohannesian aus Argentinien auf dem Beifahrersitz. Die südamerikanische Crew belegt aktuell den dritten Platz in der WRC2-Gesamtwertung der FIA Rallye-Weltmeisterschaft und nutzte die Bohemia Rallye, um ihr Können auf Asphalt zu verbessern. Mit der drittschnellsten Zeit auf der Auftaktprüfung gut gestartet, rutschte das Team auf der dritten Prüfung von der Strecke. Dabei wurde die rechte Hinterradaufhängung beschädigt, nur dank einer mit Bordmittel durchgeführten Notreparatur gelang



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

ŠKODA MOTORSPORT PRESSEMAPPE

Seite 2 von 4

die Weiterfahrt. Mit funktionierenden Bremsen an lediglich drei Rädern fielen Bulacia/Der Ohannesian zwischendurch auf den zwölften Platz zurück. Nachdem die Mechaniker im Service eine gründliche Reparatur am ŠKODA FABIA Rally2 evo durchgeführt hatten, startete Bulacia eine Aufholjagd. Durch eine Serie schneller WP-Zeiten verbesserte er sich bis zur Zieldurchfahrt wieder auf den fünften Platz.

«Ich möchte Jan für sein schönes Geburtstagsgeschenk danken, das er uns allen zum 120-jährigen Jubiläum der Aktivitäten von ŠKODA im Motorsport gemacht hat. Durch seine Schnelligkeit und Erfahrung konnte er zum neunten Mal unser Heimrennen gewinnen. Ich freue mich auch über die starke Leistung unserer Nachwuchstalente Dominik Stříteský und Marco Bulacia», kommentierte Michal Hrabánek, Direktor von ŠKODA Motorsport.

Ergebnis Bohemia Rallye (Tschechische Rallye-Meisterschaft 2021)

1. Kopecký/Hloušek (CZE/CZE), ŠKODA FABIA Rally2 evo, 1:27.15,1 Std.
2. 2. Stříteský/Hovorka (CZE/CZE), ŠKODA FABIA Rally2 evo, +1.08,4 min.
3. 3. Černý/Černohorský (CZE/CZE), ŠKODA FABIA Rally2 evo, +1.21,4 min.
4. 4. Mareš/Bucha, (CZE/CZE), ŠKODA FABIA Rally2 evo, +1.29,7 min.
5. 5. Bulacia/Der Ohannesian (BOL/ARG), ŠKODA FABIA Rally2 evo, +1.56,8 min.
6. 6. Cvrček/Prokorát, (CZE/CZE), ŠKODA FABIA Rally2 evo, +2.53,1 min.

Zahl der Rallye: 9

Unter den Top 10 der Bohemia Rallye kamen neun Teams ins Ziel, die auf einen ŠKODA FABIA vertrauten.

SONAX Tschechische Rallye-Meisterschaft 2021

Valašská Rallye ValMez	27/03 – 28/03/2021
Rallye Šumava Klatovy	08/05 – 09/05/2021
Agrotec Petronas Rallye Hustopeče	18/06 – 19/06/2021
Bohemia Rallye	10/07 – 11/07/2021
Barum Czech Rallye Zlín	27/08 – 29/08/2021
Invelt Rallye Pačejov	01/10 – 03/10/2021
Rallye Český Krumlov	Datum steht noch nicht fest

Weitere Informationen:

Sandra Zippo
PR ŠKODA
T +41 56 463 98 07 / skoda.pr@amag.ch
www.skoda.ch / www.skodapress.ch

 Facebook  YouTube  Twitter

 Follow @MotorsportSkoda

FROM DETAILS TO STORY
skoda-storyboard.com

120

ŠKODA
MOTORSPORT
YEARS

ŠKODA MOTORSPORT PRESSEMAPPE

Seite 3 von 4



Bilder zur Presseinformation:



ŠKODA Motorsport bei der Bohemia Rallye

Jan Kopecký (ŠKODA FABIA Rally2 evo) gewann mit der zum neunten Mal die Bohemia Rallye, einen Lauf zur Tschechischen Rallyemeisterschaft, dieses Mal mit Unterstützung von Beifahrer Jan Hloušek.

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA Motorsport bei der Bohemia Rallye

Beim vierten Lauf zur SONAX Tschechischen Rallye-Meisterschaft, eroberte das Nachwuchsteam Dominik Stříteský/Jiří Hovorka den beeindruckenden zweiten Platz im ŠKODA FABIA Rally2 evo.

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA Motorsport bei der Bohemia Rallye

Jan Černý/Petr Černohorský vom Louda Auto ŠKODA Racing Team komplettierten nach einer fehlerfreien Fahrt mit ihrem dritten Platz das Podium ausschliesslich aus ŠKODA Teams.

Quelle: ŠKODA AUTO

Überblick ŠKODA Motorsport

ŠKODA ist bereits seit 1901 im Motorsport erfolgreich. Ob auf der Rundstrecke oder bei Rallyes – ŠKODA hat auf der ganzen Welt Siege und Titelgewinne gefeiert. Unter den Höhepunkten in der Historie waren der Titel in der Tourenwagen-Europameisterschaft 1981 sowie mehrmalige Titelgewinne in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (Kategorie WRC2). Im Laufe der Jahre gewannen ŠKODA Kundenteams ausserdem zahlreiche nationale Meisterschaften sowie Titel in der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC), der Intercontinental Rally Challenge (IRC), der FIA Afrika-Rallyemeisterschaft (ARC), der FIA Nord- und Mittelamerika-Rallyemeisterschaft (NACAM), der FIA Südamerika-Rallyemeisterschaft (CODASUR) und der FIA Asien-Pazifik-Rallyemeisterschaft (APRC). Auch bei der berühmtesten und ältesten Rallye der Welt hat ŠKODA schon triumphiert: Bei der legendären Rallye Monte Carlo, die seit 1911 ausgetragen wird, führen ŠKODA Teams mehrmals zu Klassensiegen.

Der ŠKODA FABIA SUPER 2000 eroberte 2009 die Rallyeszene im Sturm. Das mit Vierradantrieb und 2,0-Liter-Saugmotor ausgerüstete Rallyeauto gewann in den folgenden Saisons weltweit 50 nationale und internationale Titel. Damit schrieb der ŠKODA FABIA SUPER 2000 das erfolgreichste Kapitel in der Motorsportgeschichte von ŠKODA – bis sein Nachfolger ihn übertraf. Der ŠKODA FABIA R5, ein seriennahes Rallyeauto mit Allradantrieb und 1,6-Liter-Turbomotor, wurde in seiner ursprünglichen Form am 1. April 2015 vom Internationalen Automobilverband FIA homologiert. Weiterentwickelt zum ŠKODA FABIA R5 evo (homologiert am 1. April 2019), setzte das Hightech-Auto die lange Tradition von ŠKODA Motorsport erfolgreich fort. Aufgrund einer neuen Nomenklatur im Reglement änderte sich die Modellbezeichnung 2020 in ŠKODA FABIA Rally2 evo.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

ŠKODA MOTORSPORT PRESSEMAPPE

Seite 4 von 4

Die ersten internationalen Erfolge erzielte der ŠKODA FABIA R5 in der Saison 2016, als Esapekka Lappi (FIN) den WRC2-Fahrertitel der FIA Rallye-Weltmeisterschaft gewann. 2017 sicherte sich Pontus Tidemand (SWE) die WRC2-Fahrerwertung, während ŠKODA Motorsport den WRC2-Herstellertitel holte. 2018 wurde ŠKODA Werksfahrer Jan Kopecký zum WRC2-Champion gekürt. 2019 war das erfolgreichste Jahr in der Geschichte von ŠKODA Motorsport. Kalle Rovanperä und Jonne Halttunen (FIN/FIN) gewannen Fahrer- und Beifahrertitel in der Kategorie WRC2 Pro und trugen massgeblich dazu bei, dass ŠKODA Motorsport den WRC2 Pro-Herstellertitel gewann. In der Saison 2020 sicherte sich das ŠKODA Kundenteam Toksport WRT die Teammeisterschaft der WRC2-Kategorie.

ŠKODA AUTO

- › fokussiert sich mit dem Zukunftsprogramm „NEXT LEVEL ŠKODA“ auf drei Prioritäten: Erweiterung des Modellportfolios in Richtung Einstiegssegmente, Erschließung neuer Märkte für weiteres Wachstum im Volumensegment sowie konkrete Fortschritte bei Nachhaltigkeit und Diversität.
- › bietet seinen Kunden aktuell zehn Pkw-Modellreihen an: CITIGO[®]iV, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ, KODIAQ und ENYAQ iV.
- › lieferte 2020 weltweit über eine Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 30 Jahren zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine mit einem lokalen Partner.
- › beschäftigt rund 43'000 Mitarbeitende weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.